

Gemeinde dankt für die vielen Aktionen, die das kulturelle Leben bereichern

Kunstverein Gundelfingen hatte Jahreshauptversammlung

Gundelfingen (her). In der Jahreshauptversammlung des Kunstvereins Gundelfingen blickte die Vorsitzende, Ulrike Bach, auf eine „außerordentlich erfolgreiche Arbeit“ der vergangenen zwei Jahre zurück.

In diesen zwei Jahren habe der Kunstverein 14 Ausstellungen im Rathausfoyer, sechs Konzerte, vier literarische Lesungen und einen Vortrag veranstaltet. Die Konzerte des Ensembles „anprall“ animierte die Mitglieder, an dem Projekt „Von gehörter zur sichtbaren Kunst“ teilzunehmen. Die interessante Ausstellung ist noch bis 15. Februar im Rathausfoyer zu sehen.

Auch für das Jahr 2012 werden wieder zehn Ausstellungen, Lesungen und Konzerte geplant. Immer wieder versuche der Kunstverein junge Menschen einzubinden. So habe man bereits im Januar Arbeiten von Schülern der Werkrealschule ausgestellt. Mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, mache besondere Freude, so die Vorsitzende; sie forderte die Mitglieder auf, sich an einem Projekt zu beteiligen. Bach dankte ihrem Vorstand, allen fleißigen Helfern und der Gemeinde Gundelfingen für die aktive Zusammenarbeit.

Kassenwartin Annette Großkinsky berichtete von den hohen Honorarkosten der Konzerte, von einem geringen Bilderverkauf, aber auch von 2.500-Euro-Spenden, die einen



Der Vorstand: Annette Großkinsky, Ursula Dechant, Ulrike Bach, Erika Gothe-von der Zwaag und Michael Bach.

Foto: Roselore Herrmann

Gewinn von 400 Euro erbrachten. Der Dank gelte den vielen Spenden von Ärzten, Geschäftsleuten, der Raiffeisenbank und Gewerbetreibenden, die besonders die Jugendarbeit und die Konzerte unterstützten. Die Kassenprüfung führten Sepp Schöberle und Ingeborg Kaschig durch. Bürgermeisterstellvertreter Bernd Bauer überbrachte den Dank der Gemeinde für die vielen Aktionen, die das kulturelle Leben Gundelfingens bereicherten, und beantragte die Entlastung des gesamten Vorstands, die einstimmig erfolgte.

Vorstandswahlen

So war zu erwarten, dass sich der alte Vorstand für die nächsten

zwei Jahre wieder zu Wahl stellte. Unter der Leitung von Klaus Wächter (IGV) wurden gewählt: Ulrike Bach (Vorsitzende), Ursula Dechant (1. stellvertretende Vorsitzende), Erika Gothe-von der Zwaag (2. stellvertretende Vorsitzende), Annette Großkinsky (Kassiererin), Michael Bach (Schriftführer), Ingeborg Kaschig und Sepp Schöberle (Kassenprüfer). Klaus Wächter dankte dem Kunstverein für die großartigen Veranstaltungen, für die Zusammenarbeit mit Jugendlichen und machte den Vorschlag zu prüfen, ob eine öffentliche Kunstwerkstatt möglich sei.

An der Diskussion um ein kommunales Leitbild Gundelfingens wird sich der Kunstverein in der

Gruppe „Kultur“ beteiligen. Im Kunstverein gibt es intellektuelle Auseinandersetzung mit der Kunst der Gegenwart. Auf besondere Ehrungen der Mitglieder wird weiterhin verzichtet. Bewerbungen um Ausstellungen sollten mit Mappen oder auch unterstützt durch digitale Medien beantragt werden. Auch Mitglieder des Kunstvereins können sich um Einzelausstellungen bewerben. Der künstlerische Beirat entscheidet über die Bewerbungen.

Die Vitrinen im Rathausfoyer seien oft für Ausstellungen zu klein. Der Kunstverein werde sich bei der Gemeinde bei der Anschaffung einer neuen größeren Vitrine finanziell beteiligen.